

Erfolgsfaktor Qualität

an Physiotherapie-Schulen





Wie sieht die Zukunft der PT-Schulen in Deutschland aus?

Erfolgsfaktor Qualitäts- management

Für den zukünftigen Erfolg von PT-Schulen gibt es keine Zauberformel. Wohl aber ein Zauberwort: Qualität.

Der Berufsstand der Physiotherapeuten ist im Wandel. Die Politik fordert mehr Transparenz, der Wettbewerb wird intensiver, die Akademisierung nimmt zu. Alle diese Entwicklungen haben eine gemeinsame Trendlinie: Die nachweisbare Qualität entscheidet über den Erfolg. Wer sich künftig im Bildungswesen erfolgreich positionieren möchte, wird dies also nur über einen messbaren Qualitätsvorsprung erreichen. Denn die Einsteigerzahlen sinken weiter, gleichzeitig verändert sich der Anspruch an die Lern- und Arbeitsweise des Physiotherapeuten.

Diese Entwicklungen stellen Schulen vor die Herausforderung, gezielt in Qualität zu investieren, und diese Investition auch nach innen und außen zu kommunizieren. Institute, die nachweislich gute Ausbildungsqualität bieten, werden an Renommee gewinnen.

Die Zukunft ist keine Glaskugel. Aber schon jetzt ist absehbar, dass die Zahl der Physiotherapie-Schüler weiter abnehmen wird. Wie positionieren sich Schulen heute, um im kommenden Wettbewerb zu bestehen?

ISQ unterstützt Schulen bei dieser Aufgabe und bestätigt gleichzeitig die Einhaltung von Qualitätskriterien im Rahmen einer Zertifizierung. Dazu wurde mit wissenschaftlicher Unterstützung ein Qualitätssicherungsprogramm entwickelt. Seit dem Jahr 2002 ist dieses Verfahren für alle deutschen Physiotherapie-Schulen geöffnet.

Der Verband ISQ verfolgt keine eigenen wirtschaftlichen Interessen und ist als gemeinnützig anerkannt. Als unabhängiger und berufsständischer Spezialist arbeitet ISQ seit über 10 Jahren ausschließlich für die Qualitätsverbesserung in der physiotherapeutischen Ausbildung.

*ISQ-
Qualitätssicherungs-
programm für PT-
Schulen*



Wie Sie Schülern Chancen geben

Lernen ist nicht gleich Lernen. Traditionelle Methodik kann Schüler heute nicht mehr auf ihre künftigen Aufgaben vorbereiten. Clinical reasoning, kritisches Reflektieren, die Fähigkeit zur Analyse – hier liegt die Zukunft junger Physiotherapeuten.

Chancen für Studium und Beruf

Schüler fragen, welche Schulen ihnen eine solche Ausbildung und damit bessere Chancen bei der Arbeitsplatzsuche bieten können. Sie tauschen sich im Internet mit Gleichgesinnten aus. Viele möchten wissen, welche Schule ihnen den Weg in eine gesicherte berufliche Zukunft oder in ein Studium ebnet, ob Ausbildungsinhalte zertifiziert sind und sie damit die internationalen Standards hinsichtlich ihrer Dokumentation und der Wirksamkeitsnachweise der Physiotherapie erfüllen.

Qualitätssiegel und Schülerzertifikat

Um ihnen Orientierung zu geben, braucht professionelles Qualitätsmanagement neben allen internen Prozessen auch eine klare Qualitätsaussage an die Fachwelt, an den Berufsstand und an die Öffentlichkeit.

Schulen und Schüler fördern

Schüler werden mobiler, informierter und vernetzter. Welcher Abschluss Chancen bietet, welche Schule einen guten Ruf genießt, wie anspruchsvoll die Ausbildung ist, all das wird längst in Internet-Foren diskutiert.

Diesen objektiven Qualitätsnachweis erbringt die Zertifizierung. Zertifizierte Schulen dürfen das Qualitätssiegel tragen, Absolventen erhalten für ihre Bewerbungsmappe ein Schülerzertifikat, welches sachlich über die Qualitätskriterien der absolvierten Ausbildung informiert.

Die Zertifizierung belegt hochwertige Ausbildungsangebote. Sie dient allen, die Interesse und Verantwortung für eine weitere Professionalisierung in der Physiotherapie haben:

- Den Schülern, die eine ausgezeichnete Schule suchen.
- Den Absolventen für bessere Chancen bei der Bewerbung.
- Der Zukunft des Berufsstandes durch modernere Ausbildung
- und damit auch der Zukunft der Physiotherapeutischen Schulen in Deutschland.

Wem dient die Zertifizierung?



Alles passt: Fachliteratur, Räume, die Lehrer. Und man lernt, wie man richtig lernt.

Was ISQ leistet

Aktiv unterstützt ISQ den Aufbau eines Qualitätsmanagements an PT-Schulen und sichert die Einhaltung der erforderlichen Kriterien über Audits.

*Branchen-
expertise*

Während andere Zertifizierungsunternehmen lediglich Verfahren nach Industriestandards prüfen, verfügen wir über den fachlichen Hintergrund des Berufsstandes und beziehen unsere spezifischen Inhalte in das Qualitätsmanagement ein. Zu den strukturellen und prozessorientierten Kriterien, die bei der Bewertung eine Rolle spielen, zählen unter anderem:

*Bewertungs-
kriterien*

- Pädagogische und fachliche Kompetenz der Lehrkräfte
- Kontinuierliche Fortbildung aller Unterrichtenden
- Ausstattung der Räume und der Bibliothek
- Kommunikation der Unterrichtenden untereinander und mit den Schülern
- Klassengröße
- Lehrpläne / Lehrmethoden / Evaluationen
- Klinisch-praktischer Unterricht

Qualitätsziele und -kriterien

Der Aufbau eines Qualitätsmanagements ist arbeitsintensiv, die Kriterien für eine Zertifizierung streng. Dem gegenüber steht ein hoher Mehrwert für Schulen und Schüler.

Ein besonderer Schwerpunkt der Kriterien stellt der Ablauf und die Betreuung der klinisch-praktischen Ausbildung dar. So wird beispielsweise überprüft, ob eine tägliche Besprechung zwischen Betreuern und Schülern gegeben ist. Die Anleitung durch die Lehrkräfte der Schule wird zeitlich und inhaltlich definiert. Eine gute Verzahnung zwischen theoretischem und klinischen Unterricht gewährleistet den Lernerfolg der Schüler.

Neben den klar formulierten Kriterien liegt dem ISQ am Herzen, dass die künftigen Physiotherapeuten in und durch ihre Schule eine Kultur der Toleranz und des reflektierten Umgangs lernen können. Weiterhin soll den Schülern durch die Ausbildung vermittelt werden, dass lebenslanges Lernen und das Interesse an der Medizin und am Menschen Grundvoraussetzungen für einen Physiotherapeuten sind.

Bewertungskriterien

Weitere Qualitätsziele

Qualitätsmanagement macht Schüler und Schulen stärker



Das ISQ-Qualitätssicherungsprogramm stärkt Schüler und Schulen.

Qualitätsorientierte Denkweise fördern

Ziel einer Schule wird primär die Zertifizierung und der Erhalt einer Zertifizierung sein. Der Qualitätsgewinn liegt in der inneren Bestandsaufnahme, der individuellen Zielsetzung und einer ständigen Weiterentwicklung selbst gesetzter Qualitätsniveaus. Auf diesem Weg stehen Ihnen die Auditoren und Auditorinnen begleitend zur Seite. Das ISQ-Siegel garantiert, dass bestimmte Standards erfüllt werden. Dazu müssen qualitätsorientierte Denkweisen, Prozesse und Systeme angelegt und gepflegt werden.

Positive Effekte im Schulalltag

Die Auditoren arbeiten eng mit Schulleitern und Lehrkräften zusammen. Mit ihrer schulübergreifenden Erfahrung helfen sie beim Aufbau eines Qualitätsmanagements an Ihrer Schule. Das führt zu positiven Effekten im Schulalltag. Denn standardisierte Dokumentation fördert den internen Wissenstransfer.

Kooperative Beratung und Förderung

Der Berufsstand der Physiotherapeuten ist im Wandel. Die Politik fordert mehr Transparenz, der Wettbewerb wird intensiver, die Akademisierung nimmt zu. **Gemeinsamer Trend: Nachweisbare Qualität entscheidet über den Erfolg.**

Prozesse werden schlanker und transparenter, weniger Informationen gehen verloren. Klar definierte Abläufe beseitigen Konfliktpotenzial und schaffen Freiräume, die für Innovation und Weiterentwicklung genutzt werden können – Impulse, die nicht selten durch diese Zusammenarbeit entstehen.

*Prozesseffizienz
schafft Raum für
Innovationen*

Das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit bildet auch eine fundierte Planungsbasis für Konzeptänderungen. Das können beispielsweise Umstrukturierungen der fächerorientierten Ausbildung oder der Ausbau individueller Schwerpunkte durch Projekte und Partnerschaften sein. Ferner wird ein Austausch über Modelle und Erfahrungen in anderen Bundesländern ermöglicht.

*Fundierte
Planungsbasis*

Ist die Zertifizierung erfolgreich abgeschlossen, unterstützt ISQ die Kommunikation des neuen Status nach innen und außen. Beispiele sind neben dem Schüler-Zertifikat Informationsmaterialien für alle am Ausbildungsgeschehen Beteiligten, wie Schüler oder Interessenten, Lehrer, Bildungsträger und die Öffentlichkeit.

*Informations-
material*



Nicht jede Schule kann die Kriterien für die Zertifizierung erfüllen. Anspruchsvolle Institutionen und Bildungsträger finden im ISQ jedoch die Bestätigung und professionelle Unterstützung bei der Fortführung ihres Weges.

Beratungs- gespräch

Die Zertifizierung beginnt mit einem Beratungsgespräch in der Schule. Sie dient der Bestandsaufnahme und beleuchtet sowohl die strukturellen Rahmenbedingungen als auch die vorhandenen Prozesse. Die Auditorin berät die Schulleitung über mittel- und langfristige Änderungen oder zur Einführung oder Fortsetzung aussagekräftiger Dokumentation. Die Schule hat maximal drei Jahre Zeit, ein entsprechendes System aufzubauen. Nach dieser Phase stellt die Schule den Antrag auf Zertifizierung. Die Qualitätskriterien werden über Visitationen und Schülerfragebogen geprüft.

Erfüllt die Schule die ISQ-Anforderungen, erhält sie das Qualitätssiegel. Alle drei Jahre stellt sich die Schule einer erneuten

Beginnen Sie mit einem kostenfreien und unverbindlichen Beratungsgespräch.

Überprüfung. So kann ein Ablauf aussehen:

- Bestandsaufnahme am TT.MM.2008
- maximal 3 Jahre Umstellungszeit, Antrag auf Zertifizierungsaudit
- Zertifizierung am TT.MM.2011
- nach 3 Jahren (Weiterführung der vorhandenen Qualitätsmerkmale und möglicher Weiterentwicklung) Antrag auf Re-Audit
- Zertifizierung am TT.MM.2014, usw.

Erkennt die Schule nach der Bestandsaufnahme, dass ihre Rahmenbedingungen eine Zertifizierung nicht ermöglichen, erlischt die ISQ-Mitgliedschaft nach 3 Jahren. Wird ein Audit nicht erfolgreich durch eine Zertifizierung bestanden, so hat die Schule erneut drei Jahre Zeit, die einzelnen Punkte nachzubessern. Sie wird während dieses Prozesses als Mitgliedschule, aber nicht als zertifizierte Schule geführt.

Qualitätssiegel

Dauer der Mitgliedschaft



Zukunft.

Gerne informieren wir
Sie detailliert über die
Aktivitäten des ISQ.

ISQ – der Interessenverband zur Sicherung der Qualität der Ausbildung an den deutschen Schulen für Physiotherapie – leistet seit mehr als 10 Jahren einen Beitrag zur Förderung und Sicherung von Qualität in der Ausbildung. Denn nur gut ausgebildete Therapeuten können die Anforderungen an qualitativ hochwertige und messbare Gesundheitsleistungen erfüllen.



ISQ-Physiotherapie

an der Schule für Physiotherapie am
Evangelischen Krankenhaus Düsseldorf
Kirchfeldstr. 40, 40217 Düsseldorf
E-mail: frank-p.bossert@evk-duesseldorf.de
Homepage: www.isq-physio.de